DIESE 3.ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES IST GEM. §§ 10 UND 13 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.JUNI 1960 (BGBL I S. 341) UND GEM § 4 DER ERSTEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES VOM 29. NOVEMBER 1960 (GV.NW.S 433) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE BRAUERSDORF VOM 10.4.68 IN „VEREINFACHTER ÄNDERUNG" DES BEBAUUNGSPLANES NR.1a (ERWEITERUNG) AUF „DEM BODEN" ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

BRAUERSDORF. DEN 10.4.68

RATSMITGLIED BÜRGERMEISTER SCHRIFTFÜHRER

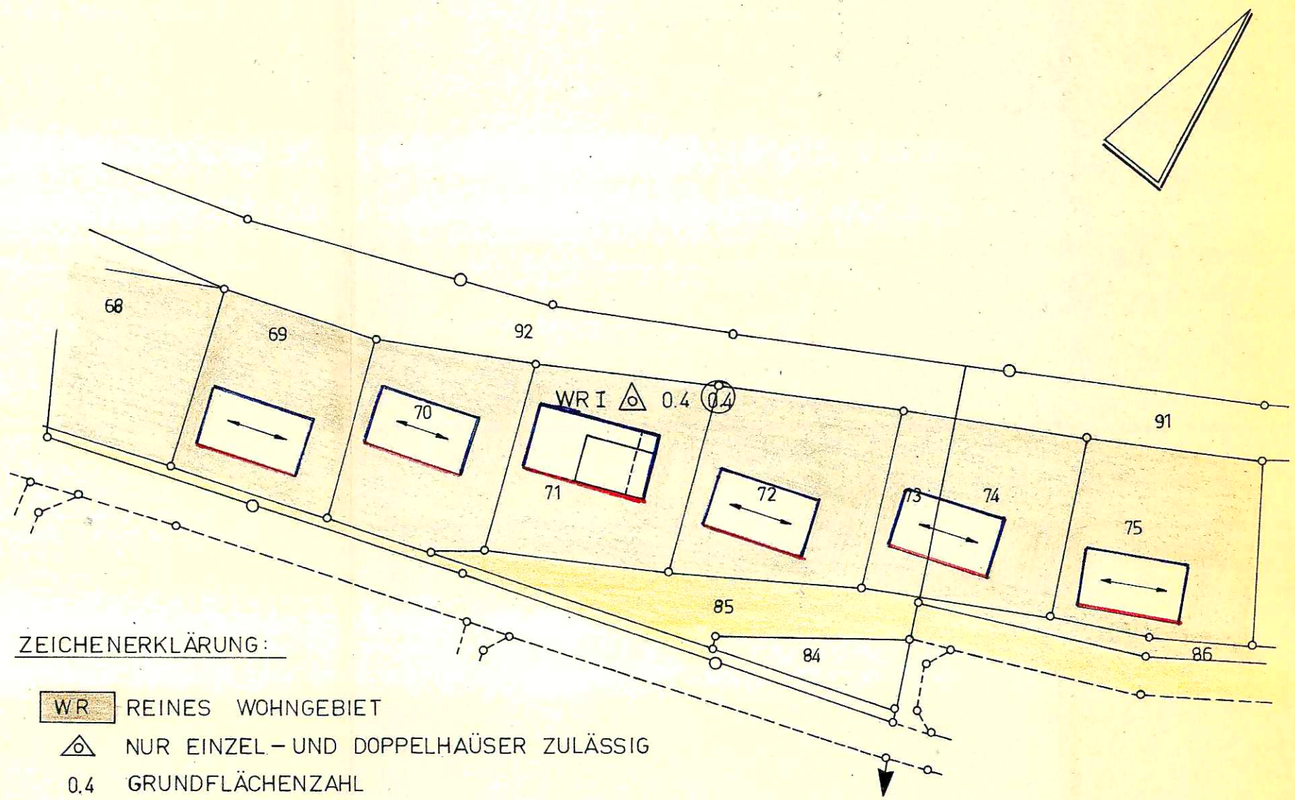
DIESE 3.VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR.1a (ERWEITERUNG) IST GEM. § 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.JUNI 1960 VOM ..19.4. BIS 4.5.68 ORTÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN. DAMIT IST DIESE 3. VEREINFACHTE ÄNDERUNG RECHTSVERBINDLICH.

BRAUERSDORF, DEN 5.5.68

BÜRGERMEISTER

3. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR.1 a (ERWEITERUNG) „AUF DEM BODEN"

GEMARKUNG BRAUERSDORF FLUR 2 M.: 1: 1000



ZEICHENERKLÄRUNG:

- WR — REINES WOHNGEBIET
- ◇ — NUR EINZEL – UND DOPPELHAÜSER ZULÄSSIG
- 0,4 — GRUNDFLÄCHENZAHL
- (0,4) — GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- I — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- FIRSTRICHTUNG ZWINGEND
- BAUGRENZE
- BAULINIE
- BISHERIGE FESTSETZUNG
- VEREINFACHTE ÄNDERUNG